

Bescheid

über die Änderung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 30. Januar 2012 Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum: Geschäftszeichen:

16.08.2012 II 12-1.33.46-563/6

Zulassungsnummer:

Z-33.46-563

Antragsteller:

CASAtherm
Fassadensysteme GmbH
Duisburger Straße 131
46049 Oberhausen

Geltungsdauer

vom: 16. August 2012 bis: 30. Januar 2014

Zulassungsgegenstand:

Wärmedämm-Verbundsystem mit Riemchenbekleidung "CASAtherm Wärmedämmverbundsystem FGR XPS"

Dieser Bescheid ändert die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-33.46-563 vom 30. Januar 2012.

Dieser Bescheid umfasst drei Seiten und eine Anlage. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.





Bescheid über die Änderung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

Nr. Z-33.46-563

Seite 2 von 3 | 16. August 2012

ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert.

(1) Abschnitt 2.2.3 wird ersetzt:

Es dürfen keramische Platten und unglasierte Riemchen verwendet werden, die die Eigenschaften nach Tabelle 1 nachgewiesen haben.

Die Seitenlänge der Riemchen darf 0,30 m nicht überschreiten.

Tabelle 1:

		Mittlere Dicke ¹⁾ [mm]	Poren- volumen V _P nach DIN 66133 [mm³/g]	Porenradien- maximum r _P nach DIN 66133 [µm]	Wasser- aufnahme w nach DIN EN ISO 10545-3 [%]
1.	Stranggepresste keramische Riemchen	10 - 15	≥ 20	> 0,2	≤ 6,0
	Gruppe Al und All _a nach DIN EN 14411	Nachweis der Frostbeständigkeit nach DIN EN ISO 10454-12			
2.	Strangpress- Riemchen	9 - 17	≥ 20	> 0,2	≤ 6,0
	Klinker nach DIN V 105-100				
3.	Strangpress- Riemchen	10 - 15	≥ 20	> 0,03 und < 0,2	≤ 6,0
	wie 2. mit geringem Porenradienmaximum	2. mit geringem enradienmaximum Nachweis der Frostwiderstandsfähigkeit nach DIN 522 mit 50 Frost-Tau-Wechseln oder Nachweis der Frostbeständigkeit nach DIN EN ISO 10			
4.	Strangpress- Riemchen	9 - 17	Keine Anforderung	Keine Anforderung	> 6,0 und ≤ 12,0
	wie 2. mit erhöhter Wasseraufnahme	Nachweis der Frostwiderstandsfähigkeit nach DIN 52252-1 mit 50 Frost-Tau-Wechseln oder Nachweis der Frostbeständigkeit nach DIN EN ISO 10545-12			
5.	Handform-Riemchen	max. 25	Keine Anforderung	Keine Anforderung	> 6,0 und ≤ 25,0
		Nachweis der Frostwiderstandsfähigkeit nach DIN 52252-1 mit 50 Frost-Tau-Wechseln oder Nachweis der Frostbeständigkeit nach DIN EN ISO 10545-1			
6.	Kalksandstein- Riemchen	max. 25	Keine Anforderung	Keine Anforderung	> 6,0 und ≤ 20,0
	nach DIN V 106	Nachweis des Frostwiderstands nach DIN EN 772-18 mit 50 Frost-Tau-Wechseln			
	Mittlere Dicke ist der gemittelte Wert je Riemchen, bei strukturierten Oberflächen.				

Z62228.12 1.33.46-563/6



Bescheid über die Änderung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung

Nr. Z-33.46-563

Seite 3 von 3 | 16. August 2012

Die Riemchen müssen mit den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Angaben übereinstimmen.

(2) Abschnitt 2.4.3.2 wird ergänzt:

Die Erstprüfberichte der Riemchen sind dem Deutschen Institut für Bautechnik zur Kenntnis zu geben.

(3) Anlage 1.2 wird ersetzt durch Anlage 1.2a dieses Bescheids.

Manfred Klein Referatsleiter Beglaubigt

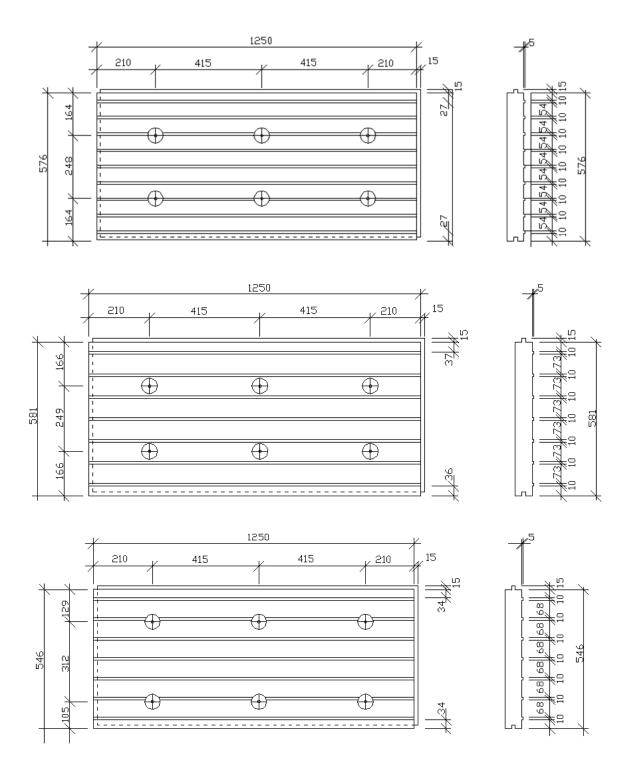
Z62228.12 1.33.46-563/6



Wärmedämm-Verbundsystem mit Riemchenbekleidung "CASAtherm Wärmedämmverbundsystem FGR XPS"

Anlage 1.2a

Geometrische Eigenschaften der Dämmplatten



Z62231.12 1.33.46-563/6